



Aktuelle Bildungsangebote GebäudeKlima Schweiz

Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung

Im August startet der nächste Lehrgang Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung. Es gibt noch freie Plätze, für den ganzen Lehrgang oder die einzelnen Module, die auch separat besucht werden können.

[Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten finden sich hier.](#)

Einführungsmodul

Das neu angebotene Einführungsmodul beim Lehrgang Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme bietet eine einfache Möglichkeit, neu eingestellten Mitarbeitenden in fünf Tagen einen ersten Überblick zu ihrem Fachgebiet zu vermitteln.

[Die nächste Durchführung ist im September – hier geht's zur Anmeldung.](#)

Quereinsteiger-Kurs Wärmepumpen

Am 21. August startet der erste Quereinsteiger-Kurs für Servicetechniker/-innen aus dem Bereich der fossilen Brennsysteme, die sich in nur acht Tagen fachlich qualifiziert und praxisnah zu Wärmepumpen weiterbilden möchten.

[Anmelden kann man sich hier.](#)

Zertifikat Servicetechniker/-in GKS

Ab dem 15. August bietet GKS neu eine Zertifikatsprüfung, mit der Servicetechniker/-innen ihren Ausbildungsstand belegen können. Die Prüfung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil, wobei der Praxistest direkt im Unternehmen von firmenintern geschulten Experten abgenommen wird.

[Weitere Informationen dazu finden sich hier.](#)

Generalversammlung 2023

Im Mai fand die Generalversammlung 2023 von GebäudeKlima Schweiz im Riverside Seminar- & Eventhotel in Zwidlen-Glattfelden statt. Im Rahmen des statutarischen Teils hiessen die GKS-Mitglieder Bilanz und Erfolgsrechnung 2022 sowie Budget 2023 einstimmig gut. Luigi Di Cola, Geschäftsführer von Hoval Schweiz, wurde neu in den GKS-Vorstand gewählt, womit der Vorstand wieder komplett ist. Im Anschluss an den statutarischen Teil referierte Michael Schmid vom Verband der Schweizerischen Gasindustrie zum Thema «Klimaverträgliche Energieversorgung: Mit oder ohne Gas?». Ein Apéro riche zum Ausklang der Generalversammlung bot Gelegenheit für vertiefte Diskussionen in gemütlicher Atmosphäre.



Der Vorstand von GebäudeKlima Schweiz, von links: Luigi Di Cola (Hoval AG), Thomas Rusch (Weishaupt AG), René Schürmann (Präsident, Elcotherm AG), Steffen Schmidt (Helios Ventilatoren AG), Johannes Bollmann (Zehnder Group International Ltd), Dennis Reichardt (Beisitz, suissetec), Patrik Forster (Meier Tobler AG), Rico Ackermann (CTC AG), Konrad Imbach (Geschäftsleiter, GebäudeKlima Schweiz)

René Schürmann: «Das grosse Wachstum war auch eine Herausforderung»

Anlässlich der Generalversammlung 2023 schaute René Schürmann in einem Interview zurück auf ein herausforderndes Jahr 2022. So verzeichnete die Branche im letzten Jahr zwar einen enormen Anstieg an verkauften Heizsystemen im erneuerbaren Bereich. Teilweise sei es aber zu grossen Lieferverzögerungen gekommen, weil die Nachfrage plötzlich so gross gewesen sei, während sich die Lieferketten noch nicht einmal ganz von der Pandemie erholt gehabt hätten. «Gleichzeitig braucht es zur Planung, Umsetzung und Wartung von Heizungen auch immer das entsprechende Fachpersonal. Vor allem im Wärmepumpenbereich fehlen die Fachkräfte noch vielerorts, gleich wie die Erfahrung allgemein», so der Präsident von GebäudeKlima Schweiz.

René Schürmann zeigte im Interview auf, dass GebäudeKlima Schweiz in dieser Situation einiges unternommen habe, unter anderem im Bereich der Weiterbildung (Einführungsmodule, Quereinsteiger-Kurs Wärmepumpen). «Nun bleibt abzuwarten, was die Investitionen der Wärmepumpen-Hersteller in den Produktionsausbau für Auswirkungen auf die nächsten Jahre haben, allenfalls auch preislich. Und ob unsere neuen Ausbildungsangebote die erhoffte Wirkung haben, wir uns also bald über viele neue Serviceprofis im Bereich Wärmepumpen freuen dürfen», sagt der GKS-Präsident mit Blick auf die Zukunft.

Das ganze Interview ist [hier](#) zum Download verfügbar und kann unter Quellenangabe auch von GKS-Mitgliedern für eigene Zwecke (Newsletter, Website, Unternehmenszeitung) verwendet werden.

Wechsel beim Vorsitz Fachgruppe Wärmeverteilung

Per Ende August tritt Dominik Schlumpf von Arbonia HVAC AG aus der Fachgruppe Wärmeverteilung zurück. Dominik Schlumpf war seit 2016 in der Fachgruppe Wärmeverteilung tätig, davon die letzten Jahre als Vorsitzender.

An der Generalversammlung bedankte sich René Schürmann bei Dominik Schlumpf persönlich mit einem kleinen Präsent für sein grosses Engagement.

Die Nachfolge von Dominik Schlumpf wird zu einem späteren Zeitpunkt kommuniziert.



Patrik Forster: «Die Haustechnik ist eine Branche, die viele Chancen bietet»



Patrik Forster ist Leiter Verkauf und Marketing sowie Mitglied der Geschäftsleitung bei der Meier Tobler AG. Seit 2021 gehört er ausserdem zum Vorstand von GebäudeKlima Schweiz. Im Interview verrät Patrik Forster, was er an seiner Arbeit besonders mag und wieso er eng mit dem FC St. Gallen verbunden ist.

Patrik Forster, wie sieht Ihr Alltag als Leiter Verkauf und Marketing aus?

Ich bin sehr oft unterwegs. Wir haben bei Meier Tobler in der ganzen Schweiz

sieben Regionalcenter und 47 Marchés und mir ist es wichtig, nahe bei meinen Leuten zu sein. Gleichzeitig besuche ich auch oft Kunden oder bin an einer unserer Kundenveranstaltungen. Da geht es vor allem darum, die regionalen Marktbedürfnisse zu spüren, diese in die Geschäftsleitung zurückzubringen und entsprechend Strategien auszuarbeiten.

Sie haben ursprünglich Betriebswirtschaft studiert. Was reizt Sie an der Haustechnik?

Dass ich diesen Weg eingeschlagen habe, war Zufall. Aber es hat mich sofort gepackt, sonst wäre ich nicht seit 25 Jahren in diesem Bereich tätig. Die Haustechnik prägt unseren Alltag stark, schliesslich sorgt sie für Komfort und Wohlbefinden. Gleichzeitig ist es eine Branche, die sich im Umbruch befindet und viele Chancen bietet. Hier aktiv mitzugestalten, ist sehr interessant und motiviert mich jeden Tag aufs Neue.

Sie kamen 2019, kurz nach der Fusion der beiden Unternehmen Walter Meier und Tobler, zum neuen Unternehmen Meier Tobler. Wie war das für Sie?

Das war eine spannende Herausforderung, in der es vor allem darum ging, zwei Kulturen zusammenzubringen. Meier Tobler ist seither nicht nur zum Marktführer geworden, sondern hat sich auch als sympathisches Schweizer Unternehmen etabliert, das regionale Nähe mit nationaler Stärke und Innovationskraft kombiniert. Das gefällt mir besonders am Unternehmen und an meiner Arbeit.

Bleibt neben der Arbeit noch Zeit für Hobbys?

Nicht mehr viel. So war ich früher beispielsweise 20 Jahre Präsident des historischen Vereins «Alte Garde Oberberg» oder stand auch einige Jahre politisch in der Gemeindebehörde im Einsatz, was ich beides aufgrund meiner Prioritäten nicht mehr weiterführen konnte. Trotzdem bin ich noch in einigen Klubs und Vereinen dabei. Der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus der Branche wie bei GebäudeKlima Schweiz ist mir dabei besonders wichtig. Gleichzeitig geniesse ich es aber auch, Zeit mit Freunden und meiner Familie zu verbringen, mit meiner Frau, den drei erwachsenen Kindern und unserem Hund zuhause in Andwil SG.

Sie sind auch regelmässig an Fussballspielen des FC St. Gallen anzutreffen?

Ich habe sogar selbst einmal beim Nachwuchs des FC St. Gallen gespielt. Das ist aber schon knapp 40 Jahre her. Heute besuche ich die Fussballspiele nur noch als Zuschauer. Daneben bewege ich mich auch selbst sehr gerne. Ich gehe regelmässig Biken, Joggen und im Winter Skifahren und Langlaufen.

Round Table Gebäudetechnik 2023: Jetzt anmelden

Am 12. September findet der Round Table Gebäudetechnik 2023 im Kultur- und Kongresshaus Aarau statt.

Die Teilnehmenden dürfen sich auch dieses Jahr auf zahlreiche spannende Referate freuen. Dabei geht es zum Beispiel um einen Überblick zur aktuellen Energiesituation, in der Schweiz und auf Ebene der Kantone. Auch wird diskutiert, wie die Branche mit den Forderungen nach natürlichen Kältemitteln umgeht, und aufgezeigt, welche Entwicklungen im Bereich Wasserstoff zu erwarten sind. Daneben bleibt genügend Zeit für Diskussionen in der grossen Runde sowie beim Apéro im persönlichen Austausch.

Der Anlass beginnt um 9 Uhr und dauert bis 12.30 Uhr, mit anschliessendem Apéro. Das detaillierte Programm mit allen Referent/-innen sowie der Möglichkeit zur Anmeldung finden sich [hier](#).

Achtung: Ab 1. Juli 2023 tritt neue Entsorgungslösung für Wärmepumpen in Kraft

Per 1. Juli 2023 wird die von GKS zusammen mit der SENS erarbeitete Branchenlösung zur Entsorgung für Wärmepumpen, finanziert über einen vorgezogenen Recyclingbeitrag (vRB), umgesetzt.

Ab diesem Zeitpunkt ...

- ... muss jede **Offertenstellung** von teilnehmenden Herstellern/Lieferanten von Wärmepumpen und Wärmepumpen-Wasserbereiter **inklusive vRB** erfolgen.
- ... ist die **Deklaration der Wärmepumpen** auf dem SENS-Portal möglich.
- ... ist die **Abholung von Wärmepumpen** durch den Entsorger möglich.
- ... können **Abholaufträge für Wärmepumpen** im Online-Portal von SENS eRecycling eingegeben werden.

Heute offerierte, erfasste Angebote und Aufträge mit Wärmepumpen und Wärmepumpen-Warmwasserbereiter bis zum 30. Juni 2023, welche nach dem 1. Juli 2023 ausgeliefert und verrechnet werden, müssen nicht deklariert werden. Gleiches gilt für den Auftragsbestand per 30. Juni 2023. **Wärmepumpen und Wärmepumpen-Warmwasserbereiter, die ab dem 1. Juli 2023 offeriert werden, unterliegen dem vRB.**

Bei Fragen zum vRB oder bei Interesse an einem Anschlussvertrag stehen Susan Morrone (SENS, 043 255 20 06, susan.morrone@sens.ch) oder Konrad Imbach, GebäudeKlima Schweiz gerne zur Verfügung.

Bildung

**BUNDESBEITRÄGE
EIDGENÖSSISCHE
PRÜFUNGEN**

GebäudeKlima
Schweiz

Weiterbilden
und Zukunft
gestalten

Fachfrau/
Fachmann für
Wärmesysteme
Fachrichtungen Öl, Gas, Holz
und Wärmepumpen

Der Lehrgang für
Servicemitarbeitende
Vom Berufseinstieg bis
zur eidgenössischen
Berufsprüfung

Übersicht Bildungsangebote GebäudeKlima Schweiz

Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme – Deutsch

Das Einführungsmodul für neue Mitarbeitende startet das nächste Mal im September, anschliessend wieder monatlich. Grundlagenmodule können ab September und November wieder absolviert werden. Achtung: Für die Zulassung zum Grundlagenmodul muss neu ein Online-Aufnahmetest bestanden werden, damit alle Teilnehmende den ungefähr gleichen Wissensstand haben. Das notwendige Wissen dazu kann im Einführungsmodul, im Unternehmen oder Selbststudium erworben werden. Wer das Grundlagenmodul erfolgreich abgeschlossen hat (Kompetenznachweis), kann nach zweijähriger Berufserfahrung ausserdem ab Oktober das nächste Vertiefungsmodul absolvieren. [Sämtliche Anmeldemöglichkeiten zu den Modulen sowie zum Online-Aufnahmetest Grundlagenmodul finden sich hier.](#)

Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme – Französisch

Das nächste Grundlagenmodul in der Westschweiz ist für August geplant. Das Vertiefungsmodul ist im März gestartet und für 2024 wieder vorgesehen. [Immer auf dem aktuellsten Stand bleibt man hier.](#)

Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme – Italienisch

Im Januar ist im Tessin ein Grundlagenmodul erfolgreich gestartet. Die Fortsetzung mit dem Vertiefungsmodul ist für Januar 2024 geplant. [Sämtliche Informationen zum Lehrgang finden sich hier.](#)

Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung – Deutsch

Am 21. August 2023 startet der Lehrgang Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung mit eidg. Fachausweis. Er besteht aus vier Modulen (27 Kurstage), die sich über einen Zeitraum von acht Monaten verteilen. Der berufsbegleitende Lehrgang steht auch Quereinsteigenden mit technischem Hintergrund offen. Wer die vier Module erfolgreich mit dem Kompetenznachweis abschliesst, kann sich zur eidg. Berufsprüfung Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung anmelden. Die vier Module können auch einzeln besucht werden. [Weitere Informationen finden sich hier.](#)

Zertifikat Servicetechniker/-in GKS

Das Zertifikat Servicetechniker/-in GKS bietet Servicetechniker/-innen die Möglichkeit, ihren Ausbildungsstand zu belegen. Das Wissen dazu kann über das Grundlagenmodul aber auch firmenintern erworben werden. Die Prüfung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil, wobei der Praxistest direkt im Unternehmen von firmenintern geschulten Experten abgenommen wird (unter Aufsicht von GKS). Die Dauer der praktischen Arbeiten dauert je nach Fachrichtung zwischen vier und sechs Stunden. Die ersten Prüfungen können ab 15. August 2023 absolviert werden.

[Weitere Informationen finden sich hier.](#)

Quereinsteiger-Kurs Wärmepumpen

Der Quereinsteiger-Kurs Wärmepumpen richtet sich an Servicetechniker Öl/Gas, die eine Weiterbildung zu Wärmepumpen machen möchten. Der Kurs startet ab August und wird an der STFW in Winterthur durchgeführt. In insgesamt acht Tagen (Mo/Di auf 4 Wochen verteilt) lernen die Absolvierenden theoretisches Wärmepumpen-Wissen aber auch praktische Arbeiten mit dem Fokus auf Inbetriebnahme, Wartung, einfache Störungssuche und -behebung bei Wärmepumpen.

[Weitere Informationen zum Kurs und zur Anmeldung finden sich hier.](#)



Kontakt

GebäudeKlima Schweiz
Schweizerischer Verband für Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik
Rötzmattweg 51 | 4600 Olten | 062 205 10 66
info@gebaeudeklima-schweiz.ch | www.gebaeudeklima-schweiz.ch

[Newsletter abbestellen](#)